Du und Ich – Vom demokratischen Umgang mit Unterschieden und Konflikten

Technische Hinweise und Tipps zum Umgang mit den Interaktiven PDFs

Die interaktiven PDF-Arbeitsblätter sind für die offline-Nutzung mit dem **Adobe Acrobat Reader®** auf Mac OS und Windows-Rechnern optimiert. Sie lassen sich auch in anderen PDF-Readern anzeigen, allerdings ohne funktionsfähige interaktive Aufgaben und Videos. Wichtig ist, dass Sie die interaktiven PDF-Arbeitsblätter auf Ihre Festplatte oder einen USB-Stick herunterladen (Download mit „Link/Ziel speichern unter …“) statt sie in einem Internet-Browser zu öffnen. Die interaktiven Aufgaben, Werkzeuge und Videos stehen Ihnen nur im Original PDF-Reader von Adobe® zur Verfügung. Den kostenlosen **Adobe Acrobat Reader für Windows und Mac** erhalten Sie unter:
http://get.adobe.com/de/reader/

Für die interaktiven Aufgaben, Werkzeuge und Videos wird weiterhin der Adobe® Flash® Player benötigt. Sollte auf Ihrem Rechner keine oder eine veraltete Version dieser Software installiert sein, führt Sie der Adobe Acrobat Reader durch den Lade- und Installationsprozess. Alternativ können Sie die neueste Version des kostenlosen Adobe® Flash® Player auch direkt beim Hersteller beziehen:
http://get.adobe.com/de/flashplayer/

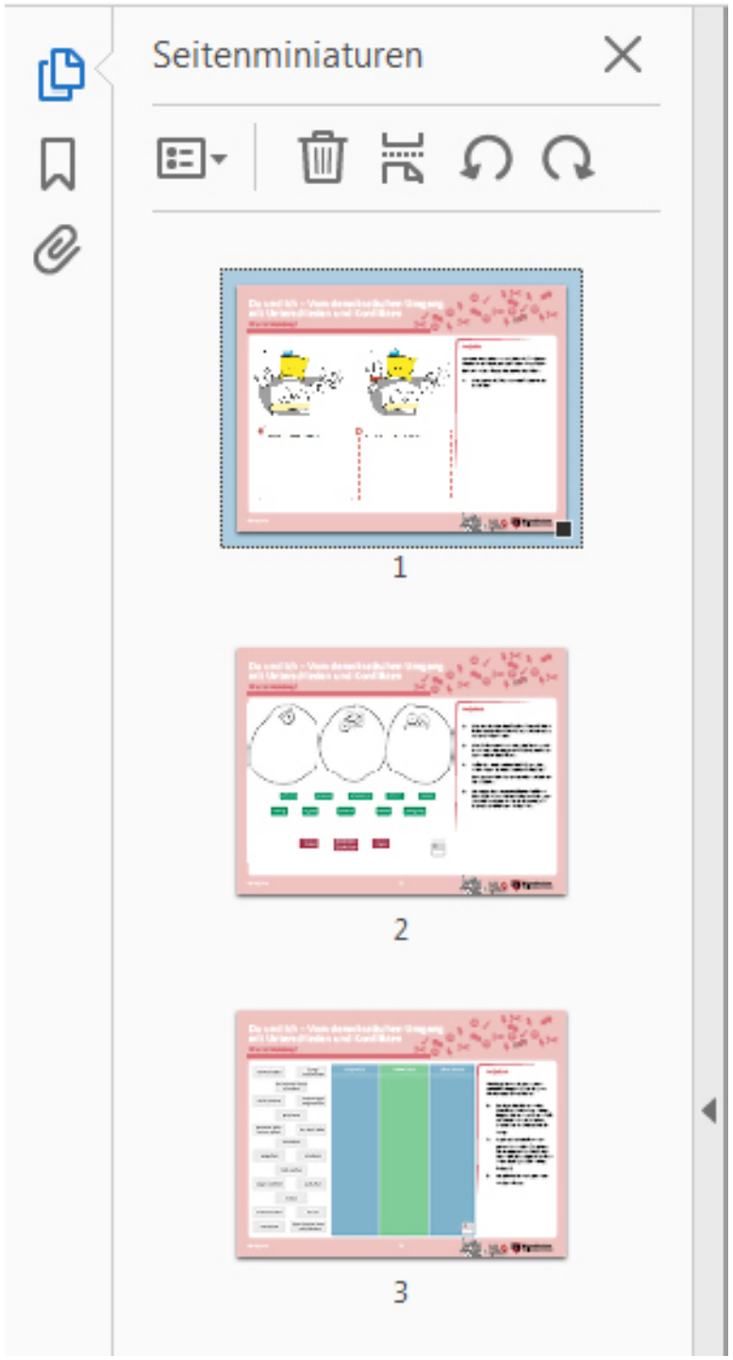
(Technischer Hintergrund: Der Adobe Acrobat Reader nutzt das NPAPI-Plugin für Firefox um Flash-Inhalte darzustellen. Eine Installation des Firefox-Browsers ist hierfür nicht notwendig).

TIPPS ZUM UMGANG MIT DEN INTERAKTIVEN AUFGABEN, WERKZEUGEN UND VIDEOS

Lesen und Präsentieren

Eine Übersicht über die Seiten eines PDF-Arbeitsblattes erhält man im linken Teil des Adobe Acrobat Reader-Fensters. Dort werden die Seiten mit Seitenzahl als Miniaturen dargestellt.

Der Wechsel zwischen den Seiten kann über die Schaltflächen des Adobe Readers (Pfeile nach oben und unten) oder über die Tastatur mit den Cursortasten ← + → erfolgen.
Einzelne PDF-Seiten lassen sich mit dem Tastaturkürzel Strg + L bzw. ⌘ + L im Vollbildmodus besonders gut betrachten. Der Vollbildmodus kann mit Esc verlassen werden. Im Vollbildmodus kann zudem mit der Maus vor- bzw. zurück geblättert (gleichzeitig ⇧ halten) werden.

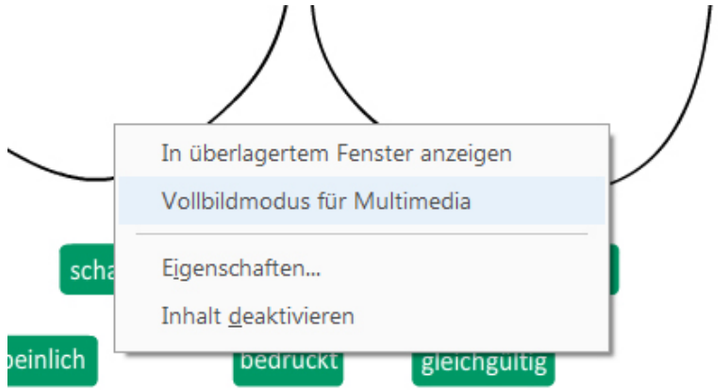


© NLQ 2017

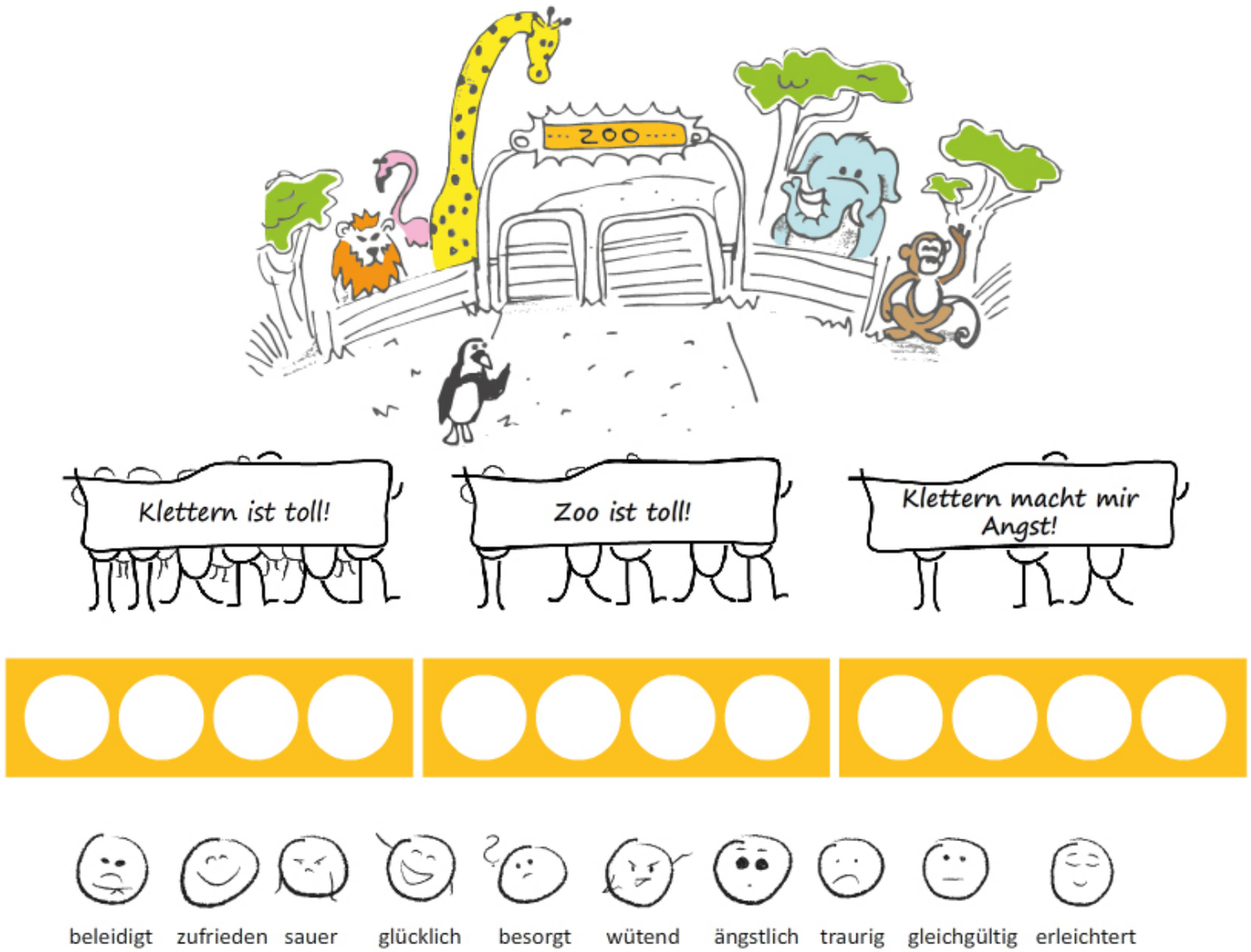
Göttinger Institut für Demokratieforschung
NLQ Hildesheim
Niedersächsisches Kultusministerium

Interaktive Aufgaben

Die interaktiven Aufgaben sind ebenfalls in den PDF-Arbeitsblättern enthalten und benötigen keine Internetverbindung. Interaktive Aufgaben lassen sich ebenfalls wie Videos in einem Vollbildmodus bearbeiten. Diesen Vollbildmodus erreichen Sie über das Kontextmenü der rechten Maustaste über der interaktiven Aufgabe. Der Volbildmodus kann entweder mit der Esc Taste oder über das Kontextmenü der rechten Maustaste verlassen werden.



Auf diese Art und Weise lassen sich insbesondere kleinteilige Aufgaben optimal darstellen und bearbeiten. Videos, die in die interaktiven Aufgaben integriert sind, werden mit der gesamten Aufgabe vergrößert, aber nicht einzeln bildschirmfüllend dargestellt.



Göttinger Institut für Demokratieforschung
NLQ Hildesheim
Niedersächsisches Kultusministerium

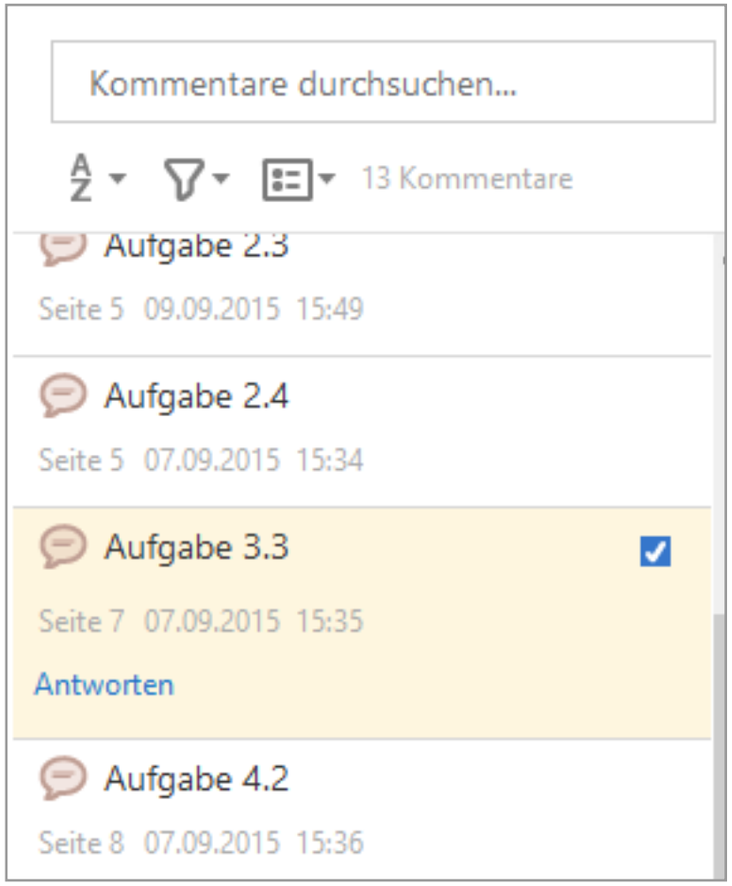
Du und Ich – Vom demokratischen Umgang mit Unterschieden und Konflikten

Technische Hinweise und Tipps zum Umgang mit den Interaktiven PDFs

Kommentare erstellen und drucken

Der Adobe Acrobat Reader® bietet umfangreiche Möglichkeiten, Texte mit Kommentaren zu versehen oder vorhandene Texte mit Textmarkern hervorzuheben. Diese Kommentare und Hervorhebungen lassen sich nach der Bearbeitung des Dokuments speichern. Auch grafische Kommentare in Form von Pfeilen, Linien, Freihandzeichnung etc. sind möglich.

Die Kommentare lassen sich auch in einer Übersicht darstellen, aus der man direkt zu den Notizfeldern auf den einzelnen Seiten springen kann:



Kommentare bzw. Notizen lassen sich als „Erledigt“ abhaken und ggf. auch wiederum mit einem Kommentar beantworten.

Eine ausführliche Dokumentation aller Kommentarfunktionen finden Sie unter:
https://helpx.adobe.com/de/acrobat/using/commenting-pdfs.html

Die interaktiven PDF-Dokumente lassen sich mit allen Kommentaren und Bearbeitungen ausdrucken. Wählen Sie dazu bitte im Drucken-Dialogfenster unter dem Eintrag „Kommentare & Formulare“ die Option „Dokument und Markierungen" sowie „Kommentare zusammenfassen“. Da die Auflösung und das Seitenverhältnis der interaktiven PDFs für Whiteboards und Bildschirme (1024 x 768) optimiert ist, sollten Sie im Drucken-Dialogfenster unter dem Eintrag „Größe“ die Option „Anpassen“ verwenden, damit die Seiten im Querformat vollständig ausgedruckt werden können.

© NLQ 2017

Göttinger Institut für Demokratieforschung
NLQ Hildesheim
Niedersächsisches Kultusministerium

Sichern der Ergebnisse der interaktiven Aufgaben

Der Bearbeitungsstand der interaktiven Aufgaben hingegen bleibt nur für die Dauer einer Arbeitssitzung erhalten und kann nicht gespeichert werden. Bei den interaktiven Aufgaben empfiehlt sich daher, die entsprechenden Seiten mit den Arbeitsergebnissen auszudrucken oder mit einem beliebigen Programm zum Erstellen von Bildschirmfotos („Screenshots“) die Arbeitsergebnisse festzuhalten. Die erstellen Bildschirmfotos können dann über die Zwischenablage in ein anderes Programm wie z. B. WORD oder aber auch in das PDF-Arbeitsblatt eingefügt werden. Letzteres geht im Adobe Acrobat Reader® über die Funktion „Stempel hinzufügen“ und „Bild aus Zwischenablage als Stempel verwenden“. Es gibt für Mac OS und Windows zahlreiche freie Werkzeuge zum Erstellen von Bildschirmfotos (für Windows z. B. PicPick und Greenshot, für Mac OS z. B. LightShot und Captur). Windows hat mit dem „Snipping Tool“ (ab Windows 10 „Snip“) ein vorinstalliertes Programm zum Erstellen von Bildschirmfotos an Bord. Bei Mac OS lässt sich jederzeit mit ⌘ + ⇧ + 4 ein Bildschirmfoto erstellen. Auch der Adobe Acrobat Reader® hat die Funktion „Schnappschuss erstellen“ (unter dem Hauptmenü-Eintrag „Bearbeiten“) um Bildschirmfotos zu erstellen.

Mögliche Probleme und Lösungsmöglichkeiten bei den interaktiven Elementen

Die interaktiven PDF-Arbeitsblätter sind für den Einsatz an Einzel-PCs (Windows und Mac OS) und interaktiven Whiteboards optimiert.
Dennoch kann es bei einzelnen Whiteboards verschiedener Hersteller und in Abhängigkeit von der installierten Steuerungssoftware zu Problemen bei der Bedienung der beweglichen interaktiven Elemente (Buttons, Regler etc.) kommen. In diesem Fall hilft meist eine Streichbewegung mit dem Stift oder Finger über das interaktive Element oder auch ein Doppelklick.
Bei wenig verfügbarem Arbeits- bzw. Grafikspeicher kann es zu Darstellungsproblemen des Adobe Acrobat Reader® kommen. Dabei kann es so aussehen, als ob interaktive Elemente einer vorherigen Seite die aktuelle Seite überlagern. Hier hilft ein kurzes Vor- und Zurückgehen mit den Cursortasten ← → oder ein kurzer Wechsel in die Vollbilddarstellung mit Strg + L und wieder zurück.

© NLQ 2017

Göttinger Institut für Demokratieforschung
NLQ Hildesheim
Niedersächsisches Kultusministerium